

## Gütesiegel des Europarats

# Europadiplom

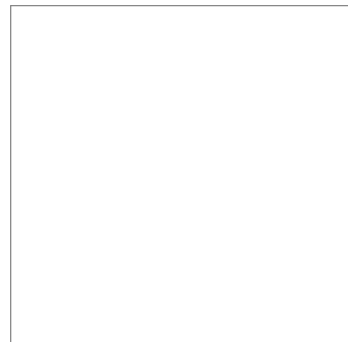


Quelle: NAZ WR

Das Europadiplom ist eine Auszeichnung des Europarates in Straßburg. Es ist ein Gütezeichen des Europarates und wird Schutzgebieten verliehen, die wegen ihres ökologischen, wissenschaftlichen, kulturellen oder Erholungswertes von besonderer europäischer Bedeutung sind. Das Diplom wird jeweils für 5 Jahre verliehen und kann bei Einhaltung der damit verbundenen Auflagen verlängert werden.

Wegen seiner besonderen ökologischen Bedeutung als größte intakte Hochmoorfläche in Mitteleuropa und seiner Vielfalt an unterschiedlichsten Moorlebensräumen wurde dem Wurzacher Ried 1989 das Europadiplom der Kategorie A verliehen.

Mit der Resolution CM/ResDip(2009)4 hat der Europarat am 21. Oktober 2009 das Europadiplom für das Wurzacher Ried bis zum 18. Juni 2019 verlängert.



### **Das Europadiplom wird in drei Kategorien verliehen:**

Kategorie A: Gebiet mit Vorrang für Schutz der europäischen Flora und Fauna und ihrer Lebensräume

Kategorie B: Gebiet hauptsächlich zur Erhaltung des Landschaftscharakters und der Lebensräume

Kategorie C: Schutzgebiet vor allem zur Erhaltung einer Landschaft als Bereich naturnaher Erholung

### **In Deutschland wurden außer dem Wurzacher Ried noch folgende Schutzgebiete mit dem Europadiplom ausgezeichnet:**

1967: Naturschutzgebiet Lüneburger Heide, Kat. B

1968: Naturschutzgebiet Wollmatinger-Ried-Untersee-Gnadensee, Kat. B

1971: Naturschutzgebiet Siebengebirge, Kat. C

1973: Deutsch-Luxemburgischer Nationalpark, Kat. C

1978: Naturschutzgebiet Weltenburger Enge, Kat. B

1986: Nationalpark Bayerischer Wald, Kat. A

1989: Nationalpark Berchtesgaden, Kat. A

## **Zum Herunterladen**

[Resolution CM/ResDip\(2009\)4: Verlängerung des Europadiploms \[122 KB\]](#)